

Verordnete Arbeit – Gelenkte Freizeit

Muße in der Sowjetkultur

Herausgegeben von Elisabeth Cheauré, Jochen Gimmel und Konstantin Rapp

[Prescribed Work – Directed Leisure. Otium in Soviet Culture?]

Published in German.

The discourses and practices of otiose leisure in Russia from 1917, particularly when it came to educating the New Soviet Man, are examined in this interdisciplinary volume. Its German and Russian contributors reflect on concepts of leisure in Marxism and Soviet ideology in terms of their realisation or systemic absence in society.

Survey of contents

Einführung

Elisabeth Cheauré/Jochen Gimmel: 'Sowjetische Muße' zwischen Ideologie und Praxis

Theoretische Grundlegungen

Jochen Gimmel: Muße und Praxis in geschichtsphilosophischer Perspektive bei Marx – *Steffen Wasko:* Arbeit als Heilmittel gegen die Krankheit der Muße? Bakunins Muße-Kritik und ihre praktische Rezeption – *Jochen Gimmel:* Auf zum Tanz! Von der Revolution als Fest und der 'Ungeheuerlichkeit ihrer Zwecke' – *Elisabeth Cheauré:* Muße à la soviétique. Semantische und lexikalische Probleme – *Ljudmila Kuznecova:* Die Erfindung der sowjetischen 'Erholung'. Diskurse über den 'Neuen Menschen' (1920er und 1930er Jahre) – *Il'ja Dokučajev:* Das Projekt *Dosug* im Wertemodell der sowjetischen Gesellschaft (am Beispiel der sowjetischen Publizistik der 1920er und 1930er Jahre)

Konkretisierung I: Adaptierungen vorrevolutionärer Kultur

Ekaterina Dmitrieva: Gebunden an Erde und Luft. Die russische Usad'ba nach den Revolutionen im 20. Jahrhundert – *Aida Razumovskaja:* Der sowjetische Park als kulturelles Phänomen – *Elizaveta Ždankova:* »Lasst den Arbeiter im Kino sich erholen«. Zum Verständnis sowjetischer Muße in den 1920er Jahren – *Vladimir Lapin/Konstantin Rapp:* Die 'persönliche Zeit' des Soldaten – Erholung, Muße, Müßiggang?

Konkretisierung II: Formen der Erziehung zum 'Neuen Menschen'

Stanislav Savickij: »Gartenstadt« und sowjetischer Alltag. Das Experiment von *Detskoe Selo* – *Svetlana Malyševa:* Muße im urbanen Raum der 1920–1930er Jahre? Konzeptualisierung und Funktionen von *dosug* in der sowjetischen Gesellschaft (am Beispiel der Stadt Kazan') – *Evgenija Stroganova:* Arbeit, Freizeit und Erziehung zum 'Neuen Menschen'. Maßnahmen gegen die Obdachlosigkeit von Kindern und kriminellen Jugendlichen in der UdSSR (1920er und 1930er Jahre) – *Michail Stroganov/Elisabeth Cheauré:* Zwischen Tradition, politischem Anspruch und Selbstverwirklichung. »Freizeitaktivität« in ruralen Räumen (1920er und 1930er Jahre) – *Aleksandra Kasatkina:* Zur Aufhebung der Unterscheidung von Arbeit und Freizeit im Marxismus (am Beispiel der postsowjetischen Datscha)

Ästhetisierung und Subversion

Konstantin Rapp: Muße zwischen ideologischer Anpassung und künstlerischer Autonomie – *Konstantin Rapp:* Muße-Diskurse in der Prosa von Lidija Čukovskaja (*Sof'ja Petrovna* und *Spusk pod vodu*) – *Marina Gerber:* Freie Zeit, *dosug* und Muße im Moskauer Konzeptualismus

Elisabeth Cheauré Geboren 1954; Slavistin, Germanistin; 1977 Promotion; 1986 Habilitation Slavistik; 2003 Habilitation Gender Studies; Professorin für Slavistik an der Universität Freiburg i.Br.; langjährige Sprecherin des Sonderforschungsbereich 1015 »Muße. Grenzen, Raumzeitlichkeit, Praktiken« (Freiburg); Sprecherin des IGK 1956 »Kulturtransfer und kulturelle Identität«.
<https://orcid.org/0000-0002-5064-0140>

Jochen Gimmel Geboren 1977; Studium der Philosophie, Soziologie und Historischen Anthropologie an der Universität Freiburg i.Br.; 2013 Dr. Phil; Wissenschaftlicher Mitarbeiter beim SFB 1015 'Die gesellschaftliche und ethische Relevanz des Begriffs der Muße' an der Universität Freiburg i.Br.; Dozent für Ethik und freiberufliche Beratertätigkeit.
<https://orcid.org/0000-0001-7638-8687>

Konstantin Rapp Geboren 1983; Studium der Slavistik und Neueren deutschen Literatur; 2016 Promotion; Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Sonderforschungsbereich 1015 »Muße. Grenzen, Raumzeitlichkeit, Praktiken« (Freiburg).

Order now:

https://www.mohrsiebeck.com/en/book/verordnete-arbeit-gelenkte-freizeit-9783161601606?no_cache=1

order@mohrsiebeck.com

Phone: +49 (0)7071-923-17

Fax: +49 (0)7071-51104

Mohr Siebeck GmbH & Co. KG

Postfach 2040

D-72010 Tübingen

info@mohrsiebeck.com

www.mohrsiebeck.com



2021. XIII, 625 pages. Otium 23

ISBN 978-3-16-160160-6

hardcover 114,00 €

ISBN 978-3-16-160798-1

eBook PDF 0,00 €